

MÄNNERRIEGE ETTENHAUSEN



Jahresbericht 2005

42. Vereinsjahr

Liebe Turnkameraden, liebe Gäste

Nun ist der Zeitpunkt gekommen, den Jahresbericht der Männerriege Ettenhausen zu verlesen. Wir hatten wie jedes Jahr unser reichhaltiges Jahresprogramm. Die einen oder die andern nahmen auch daran teil. Unser Höhepunkt im 2005 war sicher der Besuch bei Urs Gisler in Irland. Auch an der Abendunterhaltung, die zum Zeitpunkt der letzt jährigen GV noch nicht fest stand, absolvierten wir eine tolle Männerriege Nummer.

Doch jetzt möchte ich der Reihe nach von den Aktivitäten der Männerriege erzählen.

Wie jedes Jahr beginnt unser Vereinsjahr mit der Hinter-Thurgauer-Hallenmeisterschaft. Ettenhausen 3 erspielte auf Platz 5, mit Dölf, Ernst, Paul und Kläus den 1. Rang. Somit war der Aufstieg auf Platz 4 gesichert.

Ettenhausen 4 auf Platz 5 erspielte den 3. Schlussrang.

Am 20. Februar konnten wir mit dem Faustballverein ins Skiparadies Jakobshorn / Davos, um gemeinsam den Skitag zu geniessen. Bei besserem Wetter als vorhergesagt wurde den ganzen Tag emsig Ski gelaufen. An dieser Stelle ist sicher auch ein grosses Dankeschön an Bettina Wismer zu richten, die den Skitag hervorragend organisierte.

Die Turnhalle musste am 12. März für unser Preisjassen herhalten. 120 Teilnehmer erfreuten sich der guten Stimmung und konnten schöne Preise erspielen. In diesem Jahr organisierte Guido Fisch und seine Frau Judith den Gabentisch. Sie erfragten viele tolle Preise und Judith präsentierte den Gabentisch wunderschön. Für das leibliche Wohl sorgte Erwin Stahel, ein alter Fuchs in dieser Angelegenheit. Also klappte auch dieser Teil des Preisjassens hervorragend. Es ist für mich als Präsident super, wenn solch motivierte Mitglieder am Werk sind. Vielen Dank Judith, Guido und Erwin. Natürlich auch ein grosses Dankeschön an alle Andern, die zum Gelingen unseres Preisjassens mitgeholfen haben.

Der diesjährige Sieger „Ruedi Frischknecht“ konnte sich mit 3607 Punkten als Erster an den schönen Preisen bedienen. Auch im Preisjassen ist die Männerriege Aadorf, eine ernsthafte Konkurrenz. Gegen Ernst Weilenmann, mit 3537 Punkten auf dem 2. Rang, konnte die Männerriege Ettenhausen, mit Jürg Howald 3382 Punkten auf dem 17. Rang, nichts entgegen stellen.

Der Kulturelle Anlass am 28. April führte uns nach Frauenfeld ins Paketverteilzentrum der Post. Dort wurde uns eindrücklich vermittelt, weshalb wir überhaupt so zuverlässig die Post und im speziellen die Pakete erhalten. In der Schweiz befördert die Post pro Jahr ca. 110 Millionen Pakete. Die interessante Führung dauerte rund 2 Stunden. Danach lud uns die Post noch zu einem Apéro ein.

Am 22. Mai durften wir in Sirnach den Kreisspieltag bestreiten. Auf Platz 2 erspielten Rolf, Dölf, Erwin, Benno und Horst den 5. Rang. Was bedeutet, dass wir im nächsten Jahr weiterhin auf Platz 2 spielen dürfen.

Anfangs Juni, besser gesagt am Samstag den 4. Juni hatten wir, zusammen mit den Turnenden Vereinen Ettenhausen, unsern Einsatz an der Raiffeisen GV. Es gab viel zu tun, also packten alle an. Die anfallenden Arbeiten wurden zur vollsten Zufriedenheit erledigt. Der Lohn war ein grosses Lob der Raiffeisen Bank und einen ansehnlichen Bazzen von Fr. 3118.95, die wir für unsere Männerriege nach Irland gut gebrauchen konnten.

Am letzten Weekend im Juni durften sich die Turnerinnen und Turner der Frauenriege und der Männerriege nach Thundorf begeben. Das Kreisturnfest war angesagt. Gemeinsam bestritten wir den Gruppenwettkampf. Die Frauen und Männer gaben ihr Bestes, doch gelang nicht immer alles. Was soll's, dabei sein ist alles! Danach begaben sich die Männer an den Einzelwettkampf. Unter kräftigem Fan-Einsatz der Frauenriege wurde emsig um Punkte gerungen. Anschliessend, wie immer, durfte eine kalte Dusche genossen werden. Danach war es höchste Zeit, sich ins Festzelt zu begeben um ein kühles Bier zu genehmigen. Nach dem Nachtessen, bei Musik und immer ausgelassenerer Stimmung, endlich die Rangverkündigung. Dort war zu hören, dass Ettenhausen den 1. Rang „Stärkeklasse 3“ belegte. Also konnten wir den 1. Rang vom letzten Jahr bestätigen. Das viele Üben hat sich doch gelohnt. Im Einzelwettkampf standen wir auch nicht schlecht da! Erwin Stahel erreichte mit der Note 37.76 den fünften Schlussrang. Im Weiteren konnte Rolf Pfister und Ernst Wägeli eine Auszeichnung entgegen nehmen. Herzliche Gratulation.

Kaum war das Turnfest vorbei begannen schon wieder die Sommerferien. Der erste Montag in den Sommerferien gehört traditionell dem Grillabend. Wie immer begann der Abend mit einer Radtour. Danach versammelten sich alle auf dem Bürgerplatz um die mitgebrachten Würste, auf dem von Erwin vorbereiteten Feuer, zu grillieren. Auch an diesem Abend ging es heiter zu und her.

Nach der Sommerpause, am 15. August, traten wir am Kantonalen Männerspieltag in Amriswil an. Auf Platz 10 waren sechs Spiele zu bestreiten. Rolf, Horst, Erwin, Ernst, Dölf, Benno und Paul gaben an diesem Tag ihr bestes und konnten den Platz als strahlende Sieger verlassen. Auch diesen Männerrieglern *Herzliche Gratulation*. Im nächsten Jahr müssen sie ihr Können auf Platz 9 unter Beweis stellen.

Nun endlich war es soweit. Unser High-Light, die Männerriege nach Irland, konnte beginnen. An dieser speziellen Reise durften uns die Frauen begleiten. So trafen sich 39 Reiselustige, am Freitagmorgen, den 09. September um 07:15 Uhr, am Aadorfer Bahnhof. Mit dem Zug fuhren wir zum Flughafen Kloten um mit der Swiss LX 400 nach Dublin zu starten. Dort angekommen wurden wir von heftigem Regen und natürlich von unserem ehemaligen Männerriege Mitglied, Urs Gisler, empfangen. Ab diesem Moment war Schluss mit der Ruhe, eine Attraktion nach der Anderen durften wir erleben. Ehe wir uns versahen war schon wieder Montagmorgen und wir traten die Heimreise an. Weitere Details erfahrt ihr von Dölf, der euch, nach der GV, den Reisebericht vortragen wird.

Zum diesjährigen Nachtessen mit Partnerin, lud uns Albert Keller in den "Schwanen Felben Wellhausen" ein. Bei gutbürgerlicher Küche genossen wir am 24. September ein Anlass der Männerriege, an dem gemütliches und geselliges Beisammensein trumpf war. Diese Gelegenheit liessen sich 20 Personen nicht entgehen.

Am 07. November begaben sich 17 Männerriegler nach Elgg. Der Kegelabend wurde durchgeführt. Wie jedes Jahr machten wir eine kleine Meisterschaft, um den besten Kegler zu ermitteln. Zum Glück sind es nicht immer die gleichen, die die meisten Punkte erzielen. Auch der Unterschied zwischen den Senioren und den etwas Jüngeren kam nicht zum tragen. 1. Rang Bruno Schwager (Senior) 2. Rang Bruno Gmünder (Jüngling) usw.. Nach der kleinen Meisterschaft jassten die Einen, die Andern spielten Einsargen. Ein sehr schadenfreudiges Kegel Spiel.

Somit bin ich am Ende meines Jahresberichtes und möchte nur noch eines hinzufügen. Nicht nur die Schweizer Natsi (Quali Fussball WM in Deutschland) und Tom Lütih (Motorradweltmeister 125 ccm) feiern grosse Erfolge. Nein, auch die Männerriege Ettenhausen mit dem 1. Rang am Turnfest und einigen guten Faustball Platzierungen war ab und zu im Gespräch. Also, bleibt aktiv und wir werden auch im nächsten Vereinsjahr zusammen viel Spass haben.

Der Präsident

Christian Brunner